



## Polizeipräsidium Gelsenkirchen

Rathausplatz 4/ Hölscherstr. 3

Inventar-Nr. 93

Denkmalisten-Nr. A 10

Anlage des Polizeipräsidioms bestehend aus zwei selbstständigen, großen Baukörpern als jeweils viergeschossige, nüchterne Putzbauten über hohen rustizierten Sockelgeschossen unter Walmdächern, die 1926-27 im Ausklang an Expressionismus und Neue Sachlichkeit errichtet wurden:

1. Baukörper Rathausplatz 4 in Ecklage ist auf den Rathausplatz bezogen; die Fassaden sind hier als Schaufrent behandelt. Im Langflügel das Mittelportal, gestaffelt als Trumeauportal mit Seitenfenstern über Freitreppe; Mittelpfeiler mit Reliefs, welche die Wirtschaftskräfte der Stadt darstellen. Die Stirnfront zum Rathausplatz weist zwei Rundbögen auf, deren Eckpfeiler mit den Gestalten eines Stahlarbeiters und eines Bergmannes versehen sind. Über den beiden Arkadenöffnungen ein preußischer Bronzeadler als damaliges Hoheitszeichen.
2. Weiterer Baukörper in Fortsetzung der Hölscherstr. 3 in gleicher Gestaltungsform und -proportion. Einzige Schmuckelemente hier: rustiziertes Sockelgeschoss und mittlerer Treppenhausrisalit mit starker Vertikalgliederung.



Rathausplatz 4/ Hölscherstr. 3, 1987 und 2013